

# Sportunterricht bei hohen Temperaturen

Beitrag von „inaj77“ vom 25. Mai 2009 16:23

Zitat

*Original von Chup Kettenmato*

Aber wenn im Sommer sogar im Radio davor gewarnt wird, dass man sich nach Möglichkeit nicht draußen aufhalten soll, finde ich es als Lehrer recht verantwortungslos, mit den Kindern bei dieser Hitze auch noch Sport zu treiben (trotz Sonnencreme und Hut).

Wie bitte es gibt Warnungen sich im Sommer nicht draußen aufzuhalten? Wusste gar nicht wie gefährlich wir in Deutschland leben. 😊

Also mal Spaß beiseite. Solche Bedenken sind der Anfang von Endlosdiskussionen wie "aber 21 Grad sind doch auch schon ganz schön warm", "mein Kind verträgt keine Sonnenstrahlung" usw. Irgendwann muss man sich dann nur noch rechtfertigen. Besser eine klare Ansage: wir sind immer draußen, zieht euch entsprechend an und cremt euch ein.

Das hält den Sportlehrer natürlich nicht davon ab seinen gesunden Menschenverstand zu benutzen, und keinen Ausdauerlauf in der Mittagshitze zu veranstalten. Natürlich beachtet man die aktuelle Temperatur bei der Planung. Was spricht bitte gegen ein Techniktraining, Dehnung oder Koordinationsübungen bei warmen Temperaturen?

Dann liegt die Entscheidung aber in seiner Hand und er muss sich nicht regelmäßig mit nieselnden Schülern und Eltern rumärgern.